SEPTEMBER 2024 Nummer 102



Ordre International des Anysetiers

L'ANYSETIER





SOMMAIRE:

Seite 1:

- der Vorschlag des Vorstands

Seite 2:

- Das Leben der Komtureien mit La Baule Presqu'ile Guérandaise, La Marche

Seite 3:

Freiwillige ArbeitDas Leben derKomtureien: das"Nivernais

Page 4:

- Das Leben der Komtureien: Toulon la Royale

Page 5:

- Das Leben der Komtureien: « Bahia de Roses »

Page 6:

- Guy Bustin 52 Jahre der Zugehörigkeit zu den Anysetiers

DER VORSCHLAG DES VORSTANDS

Diese Ausgabe läutet die Zeit des Schulanfangs ein und mit ihr die zahlreichen und vielfältigen Aktivitäten, die unsere Komtureien anbieten.

Der Vorstand hat Sie während des Sommers eingela-den, an den den Phase-2-Plan Workshops teilzuneh-men. Sie stießen auf reges Interesse. Wir haben Ihre Rückmeldungen, auch die negativen, sehr ge-schätzt, da Sie sich die Mühe gemacht haben, uns zu antworten. Wir danken den Freiwilligen, die an einem der drei vorgeschlagenen

Themen teilnehmen werden: Neue Mitglieder begrüßen, Zeremoniell und Anysetier Geist. Die-se Arbeiten werden von den Leitern geplant, die sich mit Ihnen in Verbindung setzen werden, um die Tage und Uhrzeiten für die Videokon-ferenzen festzulegen.

Wenn Sie sich noch nicht angemeldet haben, können Sie dies noch tun bei :

desirantmartine@gmail.com

Die Leiter freuen sich auf Ihre Teilnahme, zögern Sie nicht, sich ihnen anzuschließen.

Die Kommission für Kommunikation und der GCO haben im September getagt. Die Protokolle können Sie im Intranet auf der Website www.anysetiers.org unter "Kommunikation des Ordens" und "Kommunikation der Kommissio-nen" nachlesen.

Die Mitglieder des GCO werden sich am 12. und 13. November 2024 nach den Interkomtureien Herbst treffen, um wiederkeh-rende Themen zu vertiefen, wie zum Beispiel; das Leben der Komtureien, die Nachfolge der Großmeister, die Rekrutierung, die Nut-zung der Website und alle anderen Kom-munikationsmittel.

Die Gegenseitigkeit ist eines unserer Anliegen. Damit die Chapitres Magistraux ihr Prestige und eine optimale Besucherzahl behalten, ist es un-erlässlich, dass die Komtureien einer Region bei diesem iährlichen Treffen vertreten sind.

Eine Mindestreise pro Jahr durch ein Mitglied des Vorstands und auch durch ein Mitglied je-der Komturei würde den Austausch zwischen den Komtureien sicherstellen.

Ein kleiner Schritt, den jeder tun sollte, damit die Atmosphäre unserer Galaabende und der Erfolg, der für jede Organisation notwen-dig ist, lange weiterleben.

Unser Orden ist stolz darauf, international zu sein. Es wurden Anstrengungen unternommen, um unsere deutsch- und italienischsprachigen Freunde mit übersetzten Dokumenten in ihrer Sprache zu versorgen. Die meisten sind im In-tranet auf Deutsch und Italienisch zugäng-lich, zwar mit etwas Verspätung gegenüber ihrer französischsprachigen Veröffentli-chung, aber sie kommen.

Vielen Dank an unsere Anysetiers-Übersetzer, die viel Zeit investieren, um uns bei der Kommunikation zu helfen.

Der Vorstand möchte konstruktiv sein. Er möchte Sie an seinem Enthusiasmus teilhaben lassen.

Unsere Zukunft kann nur gesichert werden, wenn Sie uns dabei helfen. Ihr Interesse am Orden ist unerlässlich, um die Herausforderungen der Zukunft zu bewältigen.

Präsentieren Sie die Anysetiers mit Wärme und vor allem seien Sie positiv!

DAS ERIGNIS

Es ist 52 Jahre her, dass unser Freund Guy Bustin



vom Großmeister Jacques Berland in den Orden aufgenommen wurde.

(siehe Artikel auf Seite 6)

DAS LEBEN DER KOMTUREIEN



KOMTUREI BAULE PRESQU'ILE GUÉRANDAISE

ALLE IN WEISS AUF DER RENNBAHN VON PORNICHET FÜR DEN ANYSETIER PREIS





Seit mehreren Jahren veranstalten Roger Ferré und sein Vorstand abwechselnd im Rahmen der sommerlichen Aktivitäten einen weißen Aperitif in der Bucht von Le Pouliguen-La Baule und eine weiße Semi-Nocturne mit Hut im Hippodrom von Pornichet.

Die Maistres Anysetiers und ihre Freunde, die sich für die Pferderasse begeistern und neugierig sind, die

Begeisterung für die Pferderennen mitzuerleben, haben sich am 22. August 2024 in Anwesenheit des Ordenspräsidenten Jean-François Brebion zahlreich eingefunden.

Zusammen mit dem Großmeister, dem Vizekanzler der Westprovinzen, hatte er das Vergnügen, dem Treiber ein Andenken zu überreichen, der den Preis der Anysetiers im Trabgespann über 2650 Meter mit vierzehn Fohlen oder Wallachen unter vier Jahren mit Abstand dominiert hat.

Die Veranstaltung ermöglichte eine umfassende Kommunikation über die Werte und wohltätigen Aktionen der O.I.A. und den Austausch mit zahlreichen Pferdesportfans, die von den fachkundigen Anysetiers im besten Sinne beeindruckt waren.

Die Semi-Nocturne ging in ein lebhaftes Abendessen über, das von einer untergehenden Sonne beleuchtet wurde, die schöne Tage ankündigte.



KOMTUREI DER MARCHE

VERLEIHUNG VON ERNENNUNGEN UND DIPLOMEN AN DIE JUGENDFEUERWEHR DES DEPARTEMENTS DER CREUSE



Die Komturei der Marche war diesen Sommer zur Verleihung von Dienstgraden und Diplomen an die Jugendfeuerwehr des Departements Creuse eingeladen, die während der Versammlung auf Departementsebene im Rettungszentrum von Bourganeuf stattfand.

André Augras, Grand Maistre, und Marie-France Galateau, Epistolière, wurden sehr herzlich von Hauptmann Christophe Luinaud, dem Präsidenten der Einsatzzentrale der Creuse, begrüßt, der mit mehreren Gleichaltrigen regelmäßig an unseren Veranstaltungen teilnimmt.

In seiner Rede bedankte sich Christophe Luinaud besonders bei den Anysetiers für ihre Spenden. André stellte klar, dass wir uns sehr freuen, an der Entwicklung der Amicale der Interventionszentrale der Creuse mitwirken zu können. Dieses Jahr haben wir dazu beigetragen, neue Uniformen für diese Jugendlichen zu kaufen.



Freiwilligenarbeit,

ist die Kunst des grosszügigen Herzens,
der Geste und der Zeit.
Freiwilligenarbeit
kennt keine anderen Gesetze
als das Bedürfnis des anderen,
mit ihm wahrnehmen und gemeinsam die notwendiger
Lösungen finden.
Freiwilliges Engagement,

wäre das nicht eine Möglichkeit, die Gesellschaft zu vermenschlichen, die sich mehr und mehr individualisiert:

Freiwilligenarbeit,

ist eine Blume, die man sich selbst schenkt.

Freiwilligenarbeit,
ist ein persönlicher Weg:
ist ein Fenster zur Welt.
Freiwilligenarbeit
hat so viel Wert,
dass sie keinen Preis hat



KOMTUREI NIVERNAIS

ÜBERGABE VON 50 KILOGRAMM SCHULMATERIAL FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER





Am Mittwoch, den 4. September 2024, sammelte der Großmeister Jean Paul Gauthé in Begleitung von drei Mitgliedern seiner Komturei 50 kg Schulmaterial für bedürftige Schüler.

Sie wurden dem Collège "Courlis" übergeben und am Donnerstag, dem 12. September, in Anwesenheit von Herrn Chéritel, dem Schulleiter des Collège, mehreren Lehrern und den Mitgliedern der Komturei verteilt.

Diese Sammlung war dank der Unterstützung von Herrn Crapart, dem Leiter des Geschäfts Bureau Vallée, möglich.

die es uns ermöglichte, 400 Flyer am Eingang des Geschäfts zu verteilen.

Wir werden dies an mehreren Tagen im Jahr 2025 wiederholen.

KOMTUREI TOULON LA ROYALE



DIE OLYMPISCHE FLAMME; VON JEAN-LOUIS BOILOT GETRAGEN



Jean Louis Boilot Maître Anysetier der Komturei Toulon la Royale trug als Team die olympische Flamme nach Bouloris im Departement Var.

Unser Freund hat eine lange Karriere im Sport und im Bildungswesen hinter sich, wo er als Direktor eines Collège Six Fours les Plages tätig war.

Jean Louis prägte die Paralympischen Spiele, indem er 1968 in TEL-AVIV an den ersten Spielen im Tischtennis teilnahm. 1976 war er Kapitän der französischen Basketballmannschaft, wo er in TORONTO mit der Mannschaft die Bronzemedaille gewann.

Als treues und eifriges Mitglied der Komturei Toulon la Royale ist er mit seiner Frau Monique immer bei allen Veranstaltungen anwesend. Jean Louis ist sehr aktiv in dem von ihm gegründeten Verein "Six Fours Handisports", dessen Präsident er war und heute Schatzmeister ist.

Toulon la Royale hat diesen Verein bei zahlreichen Gelegenheiten in seiner Entwicklung unterstützt.

Unser Orden fühlt sich sehr geehrt, Jean-Louis zu seinen Mitgliedern zählen zu dürfen, der an der außergewöhnlichen Eröffnungsfeier Olympischen Spiele 2024 der teilgenommen hat.

(Jean-Louis Boilot befindet sich im Vordergrund auf der linken Seite des Fotos).



ABER WER WAR DAS?



Als Vincent Colonna alias La Petite culotte (benannt nach seinem ehemaligen Restaurant) sie übernehmen wollte, suchte er den Autor, fand seine Kinder und erhielt die Zustimmung, die Geschichte frei zu adaptieren, wie er im Le Journal de la Corse

Die Texte werden bis auf den Refrain komplett umgeschrieben. Das freche Lied wird deutlich anständiger und geschliffener...

Jetzt ist von einer jungen Frau die Rede, die "den Kopf hoch trägt" und es verdient, dass man sie "respektiert". Der Text ist viel eher mit einem Sommerhit der 2020er Jahre vereinbar.

Nach einem Konzert, bei dem er unterbrechen musste, um eine Gitarrensaite auszutauschen, hinterließ ein

"C'est..." des ausgesetzten Refrains, begann das Publikum zu rufen "C'était qui? Wer war das?

Aber wer war das?". Der Sänger setzte das Lied genau dort fort, wo er aufgehört hatte, und beantwortete die Frage:

"Das war Loli ...". Das funktionierte so gut, dass es hängen blieb. So entstand der berühmte Pre-Refrain.

Lied von den Umkleidekabinen... Dann von Stadien.

Zunächst wurde La goffa Lolita wie seine Originalversion auf der Bühne und auf Festen gespielt und hatte sehr schnell Erfolg.

Die Menschen machen sich das Lied zu eigen, um zu feiern. Die Spieler von Castres machen es zu ihrer Hymne und singen es nach jedem Sieg in den Umkleidekabinen. Schließlich wird es zu einem unumgänglichen Bestandteil des "Rugby"-Repertoires. Das zeigt sich auch in seinem Erfolg am Rande der Weltmeisterschaft.



UNTERSTÜTZT TRAMUNTANETS " DIE KLEINEN VON TRAMONTANE "





Der Verein Tramuntanets ein gemeinnütziger Verein, der Anfang 2009 gegründet wurde.

Sie besteht aus Familien von Kindern mit körperlichen, geistigen, intellektuellen und/oder sensorischen Behinderungen aus Roses und der Region Alt Empordà.

Die Ziele dieser sozialen Einheit sind:

Kämpfen Sie für gleiche Rechte und Chancen für unsere Partner,

Verbesserung der Lebensqualität von Kindern und ihren Familien durch Freizeitaktivitäten,

Sich für ihre Entwicklung einsetzen.

Sie führt Aktivitäten durch, die sich an Jugendliche in ihrer Freizeit richten: an Wochenenden und in den Schulferien.

Die Mitglieder des Vereins Tramuntanets bedanken sich bei der Komturei Bahia de Rose, die den Verein seit 12 Jahren unterstützt.

"Der Sommer und das Lager sind vorbei und nun ist es an der Zeit, Bilanz zu ziehen.

Für die Jungen und Mädchen aus Tramuntanets war es

ein intensiver, lustiger und lohnender Sommer voller spannender Aktivitäten, die jeden Tag zu einem neuen Abenteuer für diese Superhelden machten.

Das Betreuerteam leistete hervorragende Arbeit und die Kinder wurden mit Liebe und Professionalität betreut, wie wir es bei den Aktivitäten unseres Vereins gerne haben.

All dies wäre nicht möglich ohne die Unterstützung von Personen, Unternehmen und Organisationen, die uns wie Sie emotionale und materielle Hilfe leisten.

Unsere Rolle ist entscheidend, damit wir mit dem Tramuntanets-Projekt vorankommen können, indem wir den Kindern und ihren Familien helfen.

Deshalb möchten wir Ihnen im Namen unserer Jungen und Mädchen für Ihren Beitrag danken, durch den unsere Kinder diese Freizeit wie jedes andere Kind genießen können.

Vielen Dank Der Rat der Tramuntanets

DER AUGENBLICK DES LÄCHELNS

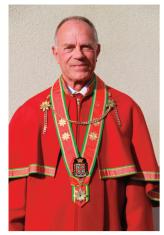


EFRAGEN: *UND ANTWORTEN*

Bereitet Ihnen das Anlegen der Formulare für Aufnahmewerber Probleme? Die Antworten auf Ihre Fragen finden Sie ici



GUY BUSTIN 52 JAHRE VERBUNDENHEIT MIT DEN ANYSETIERS



Es ist 52 Jahre her, dass unser Freund Guy vom Großmeister Jacques Berland in den Orden aufgenommen wurde.

1972 lernte Guy, Direktor der Handelskammer der Côte d'Or, die Anysetiers dank seines Vorgängers und Paten Pierre Legrand kennen.

Er ist seiner Komturei de Bourgogne treu und nimmt an allen Abenden und Chapitres Magistraux teil. Guy hat sein Amt als Seneschall aufgegeben, um Jüngeren Platz zu machen, aber er hat seine Verbundenheit mit den Aktivitäten seiner Komturei beibehalten, die er mit Freude leitet.

Er ist auch der Webmaster der Website, die er mit Artikeln und Fotos versorgt.

Er schätzt seit mehr als fünf Jahrzehnten die freundschaftliche Atmosphäre der Anysetiers und freut sich auf das nächste Chapitre Magistral, das am 12. Oktober stattfinden wird.

Der Monat September

Hintergrund: Der September ist der neunte Monat des gregorianischen und des julianischen Kalenders.

Sein Name leitet sich vom lateinischen september ab, da er der siebte Monat im alten römischen Kalender war.

September-Feier: Der September ist der erste Monat des Herbstes (dessen Tagundnachtgleiche

am 22. September stattfindet).

In Frankreich ist es traditionell der erste Monat des

Schuljahres nach den jährlichen Sommerferien. Es ist aber auch der Monat, in dem die zweite Runde der Jahresabschlussprüfungen und die Aufnahmeprüfungen für die Schulen stattfinden.

Für viele Unternehmen, deren Geschäftstätigkeit an den Schulkalender gebunden ist, ist dieser Monat häufig der Monat der Neu- und Wiedereröffnungen (insbesondere von Geschäften), der Beginn ihres Steuerjahres und der Monat, in dem die Ergebnisse des Vorjahres veröffentlich werden.



NOS PEINES ...

Mit großer Trauer müssen wir Ihnen mitteilen, dass Freunde, die uns sehr am Herzen lagen, von uns gegangen sind:

Pierre Gounel Ehrengrossmeister der Champagne, Ehren-Vizekanzler der Region 6 **Marie-Louise Chastel** Ehrenmitglied und ältestes Mitglied der Inseln von Französisch-Polynesien

Marie-Noëlle Cressard Großmeister der Haute Bretagne und Ehrenkanzlerin der Region 8 Henri Tallet Seneschall der Côte-Bleue

Massimo Bravo Schatzmeister des Aostatals

Paule Bonnelye Schatzmeister des Païs de Brive

Ihren Familien und Freunden sprechen wir unser aufrichtiges Beileid aus und versichern sie unserer tiefen Freundschaft.

Ihr Weggang bereitet uns große Trauer, möge der Heilige Sergius sie in seiner heiligen Obhut haben.



AGENDA 2024

05. Oktober:

- . NORMANDIE ROUEN SEINE UND EURE
 - . SAINT ETIENNE EN FOREZ
 - . ISLE BOURBON
 - . LANDES
 - . HAUTE BRETAGNE

12. Oktober:

- . PROVENCE
- . ANJOU
- . SAVOIE
- . BOURGOGNE
- . VARNA DOBROUDJA MARITINE

19. Oktober:

- . KÖLN
- . GUYENNE OCCITANE
- . NEUCHATEL-LAND
- . NIVERNAIS

25. Oktober:

. ROME LAZIO

26. Oktober:

- . BAHIA DE ROSES
- . NANTES LOIRE OCEANE



Ordre International des Anysetiers

Siège social: 205, rue La Fayette - F - Paris 10ème

Tél. +33 (0) 1 42 25 30 68 E-mail : secretariat@anysetiers.com

Site internet: http://www.anysetiers.org

Directeur de Publication : Jean-François Brebion

